

7. Norddeutsches Linguistisches Kolloquium, Universität Bremen, 2.-3. März 2006

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

Das 7. NLK hat nun konkrete Formen angenommen: Wir freuen uns auf Gäste von insgesamt 15 verschiedenen Universitäten, 37 thematisch sehr breit gefächerte Vorträge und interessante Gespräche mit vielen neuen und alten Bekannten. Das Programm finden Sie auf der Seite:

<http://www.cl.uni-bremen.de/Events/NLK/Programm>

Im weiteren ein kurzer Überblick zum näheren Ablauf: Für alle, die bereits am Mittwoch anreisen, wird es am Abend eine informelle Aufwärmveranstaltung geben, zu der in den nächsten Tagen noch genauere Informationen folgen. Das Kolloquium selbst findet im Gästehaus der Universität Bremen statt (Gästehaus Teerhof, Auf dem Teerhof 58, 28199 Bremen; Stadtplan: http://www.bremen.de/sixcms/detail.php?template=01_stadtplan_start&id=636342; bitte beachten: der bei Aufruf der Seite angezeigte Kartenausschnitt ist nur ein Beispiel, sie müssen die Adresse erst noch eingeben) und beginnt am Donnerstag um 10.00 Uhr. Wer nicht schon vorher eingecheckt hat, erhält ab 18.15 Uhr Gelegenheit, sein Hotel zu beziehen, bevor am Abend eine kurze Führung durch die historische Altstadt sowie ein gemeinsames Abendessen auf dem Programm stehen. Informationen zum Abendessen folgen ebenfalls in den nächsten Tagen.

Am Freitag läuft das Programm von 9.00 bis 18.00 Uhr. Im Anschluss lädt die Importbuchhandlung Missing Link (<http://www.missing-link.de>) direkt vor Ort zu einem kleinen Umtrunk ein, mit dem das Kolloquium ausklingt.

Zum Abschluss noch einige kurze Hinweise: Wenn Sie Vortragende/r sind und eine Präsentation zeigen möchten, bringen Sie die Datei (.ppt oder .pdf) bitte auf einem USB-Stick mit; alternativ können Sie Ihre Präsentation auch bis Ende Februar per E-Mail an felix.bildhauer@cl.uni-bremen.de schicken (um Zeitverluste durch Hardwareprobleme zu verhindern, würden wir einen Wechsel des Notebooks zwischen den Vorträgen gerne vermeiden). Ein Tageslichtprojektor steht ebenfalls zur Verfügung. Handouts sind selbstverständlich gern gesehen (60 Exemplare dürften ausreichen). Bitte beachten Sie, dass die Vorträge auf einen zeitlichen Rahmen von 15 Minuten plus 5 Minuten Diskussion + Sprecherwechsel angelegt sind und das Programm recht knapp kalkuliert ist - wir wären Ihnen daher sehr dankbar, wenn Sie diesen Umstand in ihrer Planung entsprechend berücksichtigen.

Teilnehmer/innen, die ein WLAN-fähiges Notebook mitbringen, wird am Tagungsort ein kostenloser Internetzugang zur Verfügung stehen.

Sollten Sie Ihren Tagungsbeitrag noch nicht überwiesen haben, möchten wir Sie bitten, dies baldmöglichst nachzuholen.

Wenn Sie noch weitere Fragen rund um das Kolloquium haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie im März in Bremen begrüßen zu können und hoffen auf einen rundum gelungenen Neustart des NLK!

Mit besten Grüßen aus Bremen,

Arne Zeschel und Felix Bildhauer
für das Organisationsteam

7. Norddeutsches Linguistisches Kolloquium

Organisation:

Prof. Dr. Anatol Stefanowitsch

Arne Zeschel

Felix Bildhauer

www.cl.uni-bremen.de/Events/NLK/